

Leseprobe

Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin

Regulation mit den Schwingungen des Gehirns



Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin

Regulation mit den Schwingungen des Gehirns



Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin

Regulation mit den Schwingungen des Gehirns

Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin

1. Auflage 2024

Copyright © 2024 Esogetics GmbH

Alle Rechte für alle Sprachen und Ausgaben vorbehalten, insbesondere des Nachdrucks, des Vortrags, der Radio- und Fernsehsendung und der Verfilmung sowie jeder Art der photomechanischen Wiedergabe, auch auszugsweise.

Lektorat: Gisela Wunderlich

Covergestaltung: Hans-Jürgen Mandel, Graphik & Layout Satz und Layout: Hans-Jürgen Mandel, Graphik & Layout Druck: Druck & Kalendermarketing Sosset GmbH, Kißlegg

DISCLAIMER

Bei der Zusammensetzung dieses Buches wurde größte Sorgfalt verwendet in Bezug auf die Genauigkeit der enthaltenen Informationen. Bestimmte Krankheiten und Belastungen sind weniger oder nicht geeignet für Selbstbehandlung. Fragen Sie immer Ihren Arzt oder Facharzt. Autor und Herausgeber des Buches sind in keiner Weise haftbar für Schäden oder Folgen, die aus der Verwendung dieses Buchs hervorgehen.

© by esogetics GmbH • Bruchsal • Hildastr. 8 • D-76646 Bruchsal Tel. +49 (0) 7251 8001-0 • Fax +49 (0) 7251 8001-55 info-de@esogetics.com • www.esogetics.com

Inhaltsverzeichnis

Εi	nführung	11
	Die Entdeckung der Gehirnströme	13
	Die Kontrolle des Unbewussten	14
	Haut an Gehirn	15
	Stress – vom Überlebensfaktor zum Gesundheitssystem	18
	Aus Stress wird Schmerz	20
	Therapeut Gehirn	22
	Die Energetische Terminalpunkt-Diagnose/ETD –	
	Basis aller Esogetischen Verfahren	23
	Die Gehirnwellen	27
	1. Der Beta-Rhythmus 14 – 30 Hz:	
	unregelmäßige kleine Welle von hoher Frequenz	28
	2. Der Alpha-Rhythmus 7,5 – 13,5 Hz:	
	regelmäßige Welle mittlerer Frequenz	28
	3. Der Theta-Rhythmus 4 – 7 Hz:	
	regelmäßige Welle niedriger Frequenz	29
	4. Der Delta-Rhythmus 0,5 – 3,5 Hz:	
	langsame Welle von niedriger Frequenz	29
	5. Der Gamma-Rhythmus 30 – 100 HZ:	
	Die übergeordnete Steuerungsfrequenz	30
Di	ie Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin	33
	Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin	35
	Die kompakten Programme	35
	Kurzindikationen der Synapsis 2 Induktions-Programme	36
ln	dikation und Beschreibung der Induktions-Programme	41
	Die Entspannungs-Programme	43
	Die Ruhe-Programme	43
	Ruhe 1-Programm	43
	Ruhe 2-Programm	43
	Die Schlaf-Programme	44
	Schlaf 1-Programm	44
	Schlaf 2-Programm	44

Das Traum-Programm	45
Die Konfliktlösungs-Programme	
Das Konfliktlösungs-Programm	
Das Kinder-Programm 1	
Das Kinder-Programm 2	
Die Gamma-Programme	49
Gamma lang-Programm	
Gamma kurz-Programm	
Gamma 40-Programm	51
Konflikt T1 und Konflikt T2	
Die Stress-Programme	52
StressBasis-Programm	53
StressImmun-Programm	53
StressHormon-Programm	53
StressKrampf-Programm	53
Die Cerebralen/Mentalen Programme	53
Cerebral-Programm	54
Lern-Programm	54
Erinnerungs-Programm	54
Cerebral P-Programm	54
Cerebral A-Programm	55
Mental D-Programm	56
Die Psyche-Programme	57
Psyche-Programm 1	58
Psyche-Programm 2	58
Psyche-Programm 3	58
Weitere Programme	58
Degeneration	58
Erwachen	59
PowerNap-Programm	59
Sucht – Grundprogramm bei Suchtbelastungen	60
PowerNap-Team-Programm	
Meditations-Programm	61

Die spezifische Applikation über die zweifachen Reflexbereiche	62
Die spezifische Applikation über die zweifachen	03
Reflexbereiche, Zonen und Punkte	65
Die Zonen der willkürlichen und unwillkürlichen	
Rhythmen (Hod und Netzah)	67
Die Reflexzonen des Kiefergelenks	
Die Reflexzonen der Kieferhöhle	
Die Reflexzonen der Unterarme außen – 3E 5	
Die Reflexzonen der Unterarme innen – KS 6	72
Die Reflexzonen in der Mitte des Schulterblatts	73
Die Reflexzone Yesod vorn und hinten	74
Die Reflexzone oberhalb und unterhalb des Nabels	76
Die Reflexzonen des Oberbauches	77
Die Reflexzonen der Angst vorn	78
Behandlung der Hüfte	
Behandlung der Amygdala	80
Die spezifische Applikation über die vierfachen	0.7
Reflexbereiche	
Reflexbereiche	85
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi	85 85
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma	85 85 86
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie	85 85 86 87
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip	85 85 86 87
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen	85 85 86 87 89
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum	85 85 86 87 89 90
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente	85 85 86 87 89 90
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente Die Kombination Daath und Yesod auf dem Körper	85 86 87 89 90 94
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente Die Kombination Daath und Yesod auf dem Körper und den Fußsohlen	85 86 87 89 90 94
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente Die Kombination Daath und Yesod auf dem Körper	85 85 87 89 90 94 96
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente Die Kombination Daath und Yesod auf dem Körper und den Fußsohlen Die Kombination Hod und Netzah auf dem Körper und den Fußsohlen	85 85 87 89 90 94 96
Reflexbereiche Die Aktivierung der Rhythmen des Lebens 1. Point-Kombi 2. Point-Gamma Kurze Einführung in die Esogetische Kristall-Therapie Das Lymphatische Prinzip Die Kombinationsbehandlung der Lymphrhythmen Der Sephirot- oder Lebensbaum Die vier Membran-Felder oder Felder der Elemente Die Kombination Daath und Yesod auf dem Körper und den Fußsohlen Die Kombination Hod und Netzah auf dem Körper	85 85 86 89 90 96 100

	Kombinationen bei Gelenk- und Wirbelsäulenschmerzen	109
	Behandlung des Kniegelenks	109
	Behandlung von Schmerzen im unteren Rücken –	
	LWS und Iliosakralgelenke	
	Behandlung des Hüftgelenks	112
	Behandlungen mit den Vierfach-Rhythmen	
	und dem Programm Gamma 40	
	Kombination Ma 41 und Zone der Existenz	
	Kombination Thalamus Ferse und Zone des Geistes	
	Kombination Kieferhöhle und seitlicher Abfluss	118
Die	e punktuelle Induktions-Therapie	.121
	Die fünf Wellenpunkte nach Robert Füß	125
	Grundtherapie und Therapiebeispiele mit den	
	getesteten Einzelfrequenzen	128
	Periarthritis humero-scapularis	129
	Migräne	130
	Harninkontinenz	131
	Ohrpunkte bei Harninkontinenz	
	Der Inkontinenzpunkt nach Mozer	133
	Anwendung der Frequenzen Gamma, Beta, Delta,	
	Alpha und Theta zusammen	134
	Die Vorgehensweise der punktuellen Induktions-Therapie	135
	Grundtherapien der Frequenzen Gamma, Beta,	
	Delta, Alpha und Theta	136
	Die Schmerzuhr der Esogetik	
	Die Rhythmen der Lymphe	
	Der Melatonin-Rhombus und der Nabel-Rhombus $\ldots \ldots$	140
	Kombinationen ohne exakte Mitte – Behandlung	
	von GG 20	
	Rekonvaleszenz-Therapie	142
	Kombinationen ohne exakte Mitte – Behandlung	
	von Tephereth (Solarplexus)	
	Behandlung von Tephereth – Sequenz 1	
	Behandlung von Tephereth – Sequenz 2	148

Das Gitternetz des Gesichtes	
Die Einteilung des Gesichts nach Carl Huter	152
Die Einteilung des Gesichts in der Esogetik	153
Die Zonen des Geistes, der Seele und des Körpers	in der
Physiognomie-Lehre nach Carl Huter	154
Die Induktions-Therapie der Zentren im Gitternetz	
Gesichtes	
Zentrum Nr. 1	156
Zentrum Nr. 2	
Zentrum Nr. 3	
Zentrum Nr. 4	
Zentrum Nr. 5	
Zentrum Nr. 6	
Zentrum Nr. 7	
Zentrum Nr. 8	
Zentrum Nr. 9	
Zentrum Nr. 10/1	
Zentrum Nr. 10/2	176
lm Einfachen liegt die größte Wirkung	178
Anhang	181
Die Punkte des Reflexfeldes Ohr	
Literatur	
Littletai	

DIE ENTDECKUNG DER GEHIRNSTRÖME

Als der englische Psychologe Richard Caton im Jahre 1875 die Als elektrische Aktivität des Gehirns entdeckte, begann für die Medizin ein neues Zeitalter. Caton untersuchte die elektrische Gehirnaktivität von Katzen, Affen und Kaninchen: "Wenn man Elektroden an zwei Punkten der Oberfläche des Schädels anbringt, so fließen schwache Ströme wechselnder Polarität durch den Verstärker". Viele Wissenschaftler in aller Welt bestätigten diese Beobachtungen. Kaum 40 Jahre später gelang Prawdick Neminski die erste fotografische Darstellung der elektrischen Gehirnaktivität bei Tieren, das so genannte Elektrozerebrogramm.

Die Geschichte der Elektroenzephalografie begann 1929 mit der Veröffentlichung des Jenaer Psychiaters Hans Berger. Er führte erstmals Experimente am Menschen durch und schrieb seine Ergebnisse nieder. Über Kontaktelektroden auf der Kopfhaut registrierte er mit Hilfe geeigneter Verstärker und Messgeräte die Aktionsstromtätigkeit des Gehirns. Wie ein Lauffeuer verbreitete sich die herausragende Bedeutung seiner Forschungsarbeiten. Die wissenschaftliche Anerkennung seitens der Mediziner war ihm sicher.

Zunächst beschrieb Berger die Beta- und Alpha-Rhythmen. 1935 gelang der Nachweis der Delta-Wellen und nach weiteren 8 Jahren entdeckte der Engländer William Grey Walter die Theta-Wellen. Berger schließlich spezifizierte sämtliche EEG-Merkmale.

Er unterteilte die vier Gehirnwellen in Einzelkategorien und ordnete sie unterschiedlichen physiologischen Zuständen zu – eine äußerst wichtige Aussage. Insgesamt schrieb Hans Berger vierzehn wissenschaftliche Arbeiten. Sein Gesamtwerk ist bis heute Grundlage der Elektroenzephalografie.

DIE KONTROLLE DES UNBEWUSSTEN

Aus den Erkenntnissen der Elektroenzephalografie entstand in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts die Biofeedback-Forschung. Verbindungen im Zusammenspiel von Körper und Geist, von Gehirnfrequenzen und Bewusstsein wurden in den Mittelpunkt gestellt. Man lernte, die Elektroenzephalogramme auf ihre körperliche und geistige Aussagefähigkeit hin zu interpretieren. Je klarer man den Mechanismus durchschaute und je sicherer die Auswertung wurde, umso mehr drängte sich die Frage nach einer möglichen Beeinflussung des Bewusstseins und der körperlichen Funktionen über die Stimulans der Gehirnströme auf. Dass man dieses Ziel auf mentalem Weg erreichen konnte, hatte nicht zuletzt J. H. Schultz mit dem Autogenen Training gezeigt.

E. Jacobsen wies mit seiner Relax-Therapie einen Weg, die Gehirnströme über Körperübungen und Veränderungen des Muskeltonus zu stimulieren.

Zu Beginn der Biofeedback-Forschung galt die Lehrmeinung, dass einige Körperbereiche bewusst kontrollierbar sind, während die so genannten autonomen Funktionen sich dieser bewussten Kontrolle entziehen. Testergebnisse mit Labortieren belegten eindeutig, dass über das Zurückfüttern (feed back) bestimmte Veränderungen im Körper erreicht werden konnten: Die Tiere lernten, praktisch alle körperlichen Funktionen – auch die autonomen – selbst zu kontrollieren. Während seiner Forschungsarbeiten entdeckte C. M. Cade, dass allein durch Übung ein Vorgang kontrollierbar wird: Man versetzt sich auf körperlicher Ebene in die Lage, einen normalerweise nicht bewussten Vorgang an sich selbst zu beobachten.

Biofeedback bedeutet also nichts anderes als das Bewusstmachen innerer Vorgänge mit mechanischen Mitteln. Auf diese Weise lernten Tausende von Menschen, nicht nur spezifische Gehirnwellen-Muster in sich selbst zu erzeugen, sondern auch

Funktionen wie Blutdruck, Herzschlag etc. selbst zu steuern. Man kann sagen, dass Biofeedback zu einem klareren Ich-Bewusstsein verhilft. Diese Bewusstseinsstufe unterscheidet nicht mehr zwischen willkürlichen und unwillkürlichen Vorgängen, denn das Bewusstwerden der unwillkürlichen Funktionen unseres Körpers macht sie willkürlich und damit kontrollierbar.

Die Gesamtheit aller Erkenntnisse, die aus der Erforschung der Gehirnwellen-Muster und ihrer Kopplung an körperliche Vorgänge gewonnen wurden, lassen sogar den Schluss zu, dass der Mensch eigentlich jede einzelne Zelle seines Körpers kontrollieren kann. Nach der Überzeugung des Psychiaters Dr. Charles Stroebel ist das Gehirn in der Lage, sich neu zu programmieren, wenn der Mensch die entsprechende Motivationsstruktur schafft. Könnte diese Motivationsstruktur auch von außen kommen? Es musste doch möglich sein, Geräte zu entwickeln, mit denen die Neuronen-Netzwerke kontrolliert und die im Gehirn abgebildeten elektromagnetischen Muster überwacht werden konnten. Die spezifischen Gehirnwellen-Muster waren also der Schlüssel zur Programmierung des Biocomputers Gehirn. Alle diese Überlegungen führten zunächst zur Entwicklung so genannter Mindmachines. Auch hier dienen die gekoppelten und akustischen Effekte der Veränderung des Gehirnwellen-Musters und der Weiterentwicklung des Bewusstseins – in der Tat ein großer Schritt nach vorn.

HAUT AN GEHIRN...

Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass jeder Impuls außerhalb oder innerhalb unseres Körpers von unserem Bewusstsein in irgendeiner Weise verarbeitet werden muss. Mich störte allerdings bei den bisherigen Techniken, dass zum Erreichen eines bestimmten Zustandes die Stimulatoren Licht und Ton notwendig waren. Die Tatsache, dass Licht- und Tonreize im gleichen cerebralen Gebiet verantwortet werden wie die Oberflächensensibilität der

Haut, ließ vor mittlerweile mehr als 35 Jahren in mir neue therapeutische Ansätze reifen. Die gegenseitige Beeinflussung zwischen Bewusstsein/Gehirnströmen und Körperzellen, Organen und Systemen war und ist wichtigste Grundlage meiner Forschungsarbeit. Ich gehe davon aus, dass alle Veränderungen (auch und besonders Krankheitssymptome) innerhalb des körperlichen Lebens eine Spiegelung der fünf Gehirnrhythmen sind. Jeder Umstellung innerhalb der Zellen, Organe und Systeme scheint eine Regulationsstörung der fünf Gehirnrhythmen vorauszugehen.

Jegliche Unregelmäßigkeit im menschlichen Bewusstsein hat nach meiner festen Überzeugung Folgen innerhalb der Gehirnrhythmik - und umgekehrt! Betrachtet man die Bandbreite der Indikationen unserer Gehirnwellen, also Beta = Wachsein, Alpha = Ruhefindung, Theta = Halbschlaf, Delta = Tiefschlaf und Gamma = übergeordnete Steuerungsfrequenz, so kann man sich vorstellen, dass der Mensch durch das Zusammenspiel von Bewusstsein und Wellenreaktionen bei negativem Verlauf eine Blockade seiner dynamischen Reaktionen erfährt, die zu einer Veränderung seines individuellen Programms führen kann. Aus diesem Dilemma kann er sich ohne Hilfe meist nicht befreien. Ich wollte die schwierige Aufgabe lösen, eine Therapie zu entwickeln, die einerseits ohne Nebeneffekte auskam und andererseits so eng wie nur irgend möglich den natürlichen Körper- bzw. Gehirnaktivitäten angepasst war – eben eine Induktion vertrauter Impulse. So entstand die Induktions-Therapie. Allerfeinste Reize wurden "auf die Haut geschrieben" – mit verblüffender Wirkung! Damit war bewiesen, dass die Regulation gestörter Gehirnrhythmen auch ohne akustische oder visuelle Stimulation möglich ist.

Bruno Grieshaber von der Firma Vega verdanke ich die technische Umsetzung der Induktion. Er glaubte an meine Hypothesen und entwickelte daraus das Vegasom-Gerät, das die theoretischen Ansätze überprüfbar machte. Die Therapieverläufe in der Praxis

bestätigen seither tagtäglich, dass die Induktion von verschiedenen Frequenzabfolgen über die Haut eine sofortige Reaktion in den cerebralen Sektoren zur Folge hat.

Natürlich gab es gerade in den Anfangszeiten auch Kritik. Man befürchtete. dass durch die Induktions-Therapie Persönlichkeitsveränderung stattfinden könnte. Auch der Einwand, dass diese Behandlung einer Gehirnwäsche gleichkäme, wurde laut. Eine 1992 von den beiden Forschern Braune und Schwerbrock am Klinikum der Albert-Ludwig-Universität in Freiburg durchgeführte Studie belegt, dass keine Hinweise auf eine spezifische Beeinflussung der EEG-Muster nach einer Induktions-Therapie auftreten. Unter ihrer Leitung wurde den Probanden das Schlaf-Programm induziert. Die Studie war einfach-blind, randomisiert und placebo-kontrolliert. Bei keiner der Versuchspersonen zeigte sich eine Veränderung in den EEG-Frequenzen. Damit waren alle Bedenken, dass man mit der Induktions-Therapie die Strukturen des Gehirns behandeln und damit verändern würde, ausgeräumt.

Mein Freund und Kollege Robert Füß, der sich schon zu Beginn seiner beruflichen Laufbahn mit meinen diagnostischen und therapeutischen Ideen auseinandersetzte, beschäftigte sich schon sehr früh mit der Idee der Induktion. Ihm verdanke ich die exakte Erarbeitung und die Formulierung der ersten 13 beschrieeingesetzten Programme der benen und Induktions-Behandlung. Seine umfangreichen Arbeiten zur Induktions-Therapie hat Robert Füß in seinem 1994 erschienenen Buch Die Induktions-Therapie – ganzheitliche Regulation mit den Frequenzen des menschlichen Gehirns zusammengefasst. Er entwickelte eine weitere Arbeitshypothese, die er mit dem Kernsatz beschrieb:

Ich therapiere nicht das Gehirn, ich therapiere **wie** das Gehirn.

Die Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin

DIE INDUKTIONS-THERAPIE DER ESOGETISCHEN MEDIZIN

Durch die moderne Technik konnten wir alle Programme und die Funktionen des Vorläufer Vegasom auf kleine handliche Geräte, die heutigen Synapsis 2 Geräte, übertragen.

Wir verwenden:

- 1. Das Gerät Synapsis wave 2, das Profigerät für die Behandlung in der Praxis.
- 2. Das Gerät Synapsis home 2, das auch für die Behandlung zu Hause geeignet ist.
- 3. Das Gerät Synapsis point 2, das Profigerät für die punktuelle Abgabe der Frequenzen in der Praxis.
- 4. Den Adapter zur Anwendung von vier Reflexbereichen zu gleicher Zeit.

Alle diese neuen Entwicklungen haben uns ein großes Stück bei der Behandlung kranker Menschen weiter gebracht.

DIE KOMPAKTEN PROGRAMME

Die Geräte Synapsis wave 2 und Synapsis home 2 sind mit Programmen zwischen 10 und 45 Minuten Dauer ausgestattet, die sehr einfach anzuwenden sind. Die Impulse des ausgewählten Programms werden über zwei Handmanschetten oder über zwei Einmalelektroden eingeschleust. Die äußerst geringe Signalenergie ist nicht spürbar.

Die erarbeiteten Programme können eine große Anzahl so genannter Zivilisationskrankheiten behandeln.

Es stehen folgende kompakte Programme zur Verfügung, die auf die Synapsis wave 2 und Synapsis home 2 Therapiegeräte installiert werden können:

KURZINDIKATIONEN DER SYNAPSIS 2 INDUKTIONS-PROGRAMME

Entspannungs-Programme:

Ruhe 1:

Programm zur tiefen, inneren Entspannung

Ruhe 2:

Bei allen aktuellen Stressbelastungen

Schlaf 1:

Unterstützt bei Ein- und Durchschlafstörungen

Schlaf 2:

Reguliert besonders die Schlafrhythmik

Traum:

Anregung der Traumaktivität

Konfliktlösungs-Programme:

Konflikt:

Lösen und ordnen von individuellen Konflikten

Kinder 1:

Bei Belastungen zwischen dem 6. und 9. Lebensjahr

Kinder 2:

Bei Belastungen zwischen dem 9. und 12. Lebensjahr

Gamma lang:

Vermittelt das Gefühl von glücklich sein und stärkt die Wahrnehmung

Gamma kurz:

Lösung von Blockaden über spezifische Reflexzonen

Gamma 40:

Aktivierung des limbischen Systems, besonders Hippokampus und Amygdala

Konflikt T1 und Konflikt T2:

Sanfte Lösung von Gehirnblockaden, wenn Konflikte das Leben beherrschen

Stress-Programme:

StressBasis:

Zur Lösung psychischer Verkrampfungen

StressImmun:

Zur Unterstützung bei stressbedingten Belastungen des Immunsystems

StressHormon:

Zur Unterstützung bei stressbedingten Belastungen des hormonellen Systems

StressKrampf:

Basis-Programm zur Unterstützung bei stressbedingten cerebralen Verkrampfungen

Cerebral/Mentale Programme:

Cerebral:

Aktivierung der Gehirntätigkeit, Steigerung der Wachheit Lernen:

Unterstützung bei Lernschwäche und Konzentrationsstörungen Erinnerung:

Steigerung der intellektuellen Fähigkeit, Anregung der Kreativität

Cerebral A:

Lösung von Anhaftungen

Cerebral P:

Lösung von Belastungen durch Parasiten

Mental D:

Zur Unterstützung bei kognitiven Veränderungen

Psyche-Programme:

Psyche 1:

Zur Unterstützung bei Müdigkeit, Erschöpfung, Abgeschlagenheit Psyche 2:

Bei der aktiven Phase der Depression. Zur Unterstützung bei Nervosität und Stimmungsschwankungen

Psyche 3:

Bei hormonellen Depressionen. Zur Unterstützung bei hormonellen Stimmungsschwankungen

Weitere Programme:

Erwachen:

Zur Unterstützung bei Erschöpfung, Rekonvaleszenz, unüberwindlicher Müdigkeit, Altersbeschwerden

Degeneration:

Aufbau-Programm bei Erschöpfung, Lösung von Blockaden PowerNap:

Regenerations-Programm zum Abbau des täglichen Stress Sucht:

Zur Unterstützung bei stressbedingten Suchtbelastungen PowerNap-Team:

Harmonisierung von Partnerschaft und Teams

Meditation:

Unterstützung der Meditation

Siehe auch die detaillierte Beschreibung der Programme auf den Seiten 41 ff.

Außergewöhnlich an der Methode ist, dass allein die Information, die durch die Induktion über die Haut gegeben wird, die Systeme in harmonischer Weise mitschwingen und so zur Normalität zurückfinden lässt.

Die Induktions-Therapie ist keine Droge. Sie kann etwas, das nicht vorhanden ist, nicht ersetzen. Sie kann aber vorhandene, meist blockierte Potenziale lösen und damit den übergeordneten Informationsfluss, der so wichtig für die Entwicklung des einzelnen Menschen ist, befreien. Blockaden abbauen bedeutet besseres Verstehen der eigenen Individualität, besseres Verstehen und Reagieren in Bezug auf die mittelbare und unmittelbare Umgebung. Das bedeutet auch, dem Leben glücklicher und zufriedener zu begegnen. Damit findet die Anwendung der Induktion ihren berechtigten Platz als eines der geeigneten Mittel für die Bewusstseinserweiterung, die gerade in der heutigen Zeit so notwendig ist.

Nachstehend die ausführliche Beschreibung und die Indikation der Induktions-Programme.

Die spezifische Applikation über die zweifachen Reflexbereiche

DIE SPEZIFISCHE APPLIKATION ÜBER DIE ZWEIFACHEN REFLEXBEREICHE, ZONEN UND PUNKTE

Durch die lange Erfahrung mit der Anwendung der Induktions-Programme und der punktuellen Induktion haben wir für das Synapsis home 2 unterschiedliche Applikationsbereiche beschrieben.

Für die spezifischen Reflexbereiche stehen drei Kurzprogramme zur Verfügung:

- Das PowerNap-Programm, Laufzeit 15 Minuten
- Das Gamma kurz-Programm, Laufzeit 10 Minuten
- Das Gamma 40-Programm, Laufzeit 20 Minuten

Wiederholen wir die Indikationen der Programme.

Indikation PowerNap:

Zunächst ist das PowerNap-Programm für den täglichen Stress geschrieben worden. 15 Minuten am Tag angewendet, kann eine Belastung des Menschen durch Beruf oder äußere Einflüsse abgebaut werden.

Eine Besonderheit hat dieses Induktionsprogramm: Es kann je nach Stressform über definierte Zonen am Körper appliziert werden.

Indikation Gamma kurz:

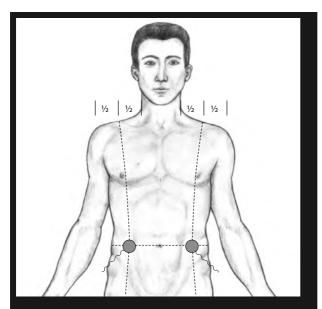
Das Kurzprogramm soll die Synchronisation des Gehirns sanft anregen. Hier kann man, wie bei den anderen Kurzprogrammen, die Behandlung über spezifisch definierte Körperzonen applizieren. Dies hilft dann die Konzentrationsfähigkeit und Fokussierung zu verstärken. Wie wir beobachten, werden dadurch auch Belastungen der Körpersysteme erreicht und diese können durch die induzierten Gamma-Frequenzen harmonisiert werden.

Indikation Gamma 40:

Auch das Gamma 40-Programm kann über entsprechend gefundene und zugeordnete Zonen und Punkte appliziert werden.

Dieses Programm hat ganz spezifische Indikationen, wie z. B. Aktivierung im Bereich des limbischen Systems, besonders des Hippokampus und der Amygdala, die im Moment auch bei den neurologischen Wissenschaften im Fokus stehen. Ich denke auch an die Thalamus-Reflexfelder oder auch an die heute bekannten Steuerungsbereiche, die bei uns allen einen spezifischen Reflexbereich besetzen.

DIE ZONEN DER WILLKÜRLICHEN UND UNWILLKÜRLICHEN RHYTHMEN (HOD UND NETZAH)



Die Zonen der willkürlichen und unwillkürlichen Rhythmen

Auf Höhe des Nabels liegen die Zonen der willkürlichen und unwillkürlichen Rhythmen des Lebens Hod und Netzah – siehe auch Lebensbaum, Seite 94). Hier gleichen wir Belastungen aus, welche die natürlichen Rhythmen stören und so ein Ungleichgewicht erzeugen.

Lage der Zonen:

Im Schnittpunkt einer horizontalen Linie vom Nabel ausgehend mit der vertikalen Linie von der Schultermitte nach unten.

Programm: PowerNap und Gamma kurz

IM PORTRAIT: ESOGETICS GMBH

Der Erfolg der Esogetischen Medizin und Farbpunktur nach Peter Mandel hängt eng mit der Entwicklung und Herstellung geeigneter Diagnose- und Therapiegeräte zusammen. Die autorisierte und exklusive Produktions- und Distributionsgesellschaft für die Herstellung und den Vertrieb der Diagnose- und Therapiegeräte nach Peter Mandel befindet sich in enger Kooperation mit dem Internationalen Mandel Institut für Esogetische Medizin. Dabei steht der Name der Esogetics GmbH für die fachmännische Entwicklung und Qualität der medizinischen Instrumente.

Unter dem geschützten Markennamen Perlux entwickelt und fabriziert die Esogetics GmbH maßgeschneiderte Leuchtstifte sowohl für Personen, die sich selbst therapieren wollen, wie auch für ausgebildete und praktizierende Therapeuten.

Für die Energetische Terminalpunkt-Diagnose (ETD) bietet die Esogetics GmbH das wertvolle und wegweisende Diagnosegerät ETD Bioscan an. Bei Esogetics finden Sie auch die Fachliteratur für die Esogetische Medizin und Farbpunktur nach Peter Mandel.

ESOGETICS - DIE SPRACHE DER GESUNDHEIT

Besuchen Sie uns im Internet unter www.esogetics.com

Esogetics GmbH

D-76646 Bruchsal • Hildastraße 8

Tel: +49 (0) 72 51 - 80 01 0 • info-de@esogetics.com

Esogetics GmbH – Niederlassung Schweiz

CH-6003 Luzern • Hirschmattstrasse 16

Tel: +41 (0) 41 - 4 20 58 36 • info-ch@esogetics.com



DIE INDUKTIONS-THERAPIE

Wir sind den Rhythmen von Tag und Nacht, dem Wechsel der Jahreszeiten, der An- und Entspannung bis hin zu den wechselnden Rhythmen unserer Gehirnströme ununterbrochen ausgesetzt. Dass auch Gesundheit und Krankheit mit einer Verschiebung der natürlichen Gehirnrhythmen einhergehen, ist naheliegend.

Dabei unterscheiden wir zwischen den Punktprogrammen, die spezifische Impulse zur Regulation geben und den Kompakt-programmen mit fest programmierten rhythmischen Induktionen zu bestimmten Belastungen.

Mit der Anwendung werden die überforderten und überreizten Gehirnareale entlastet und es tritt Ruhe und Entspannung ein.



Synapsis wave 2

Praxisgerät zur Anwendung der Induktions-Therapie nach Peter Mandel.

Peter Mandel hat 32 Induktions-Programme plus 2 Programme für die Applikation an vier Reflexzonen geschrieben.

Es können beliebig viele Programme für das Synapsis wave 2 aufgespielt werden.



ynapsis home 2

Praxis und Heimgerät zur Anwendung der Induktions-Therapie nach Peter Mandel.

Peter Mandel hat 32 nduktions-Programme plus 2 Programme für die Applikation an vier Reflexzonen geschrieben.

Es können beliebig viele Programme für das Synapsis nome 2 aufgespielt werden.



Synapsis point 2

Profigerät zur punktuellen Anwendung der Induktions-Therapie nach Peter Mandel.

Hier werden die fünf Gehirnwellen Alpha, Beta, Delta, Theta und Gamma verwendet.



Informations-Energie-Reflektor-Set

Der Name ergibt sich, weil dieser Massagestab mit dem kleinen Kristall auf allen therapierelevanten Punkten auf der Haut Wirkung zeigt. Mittlerweile behandeln sich sehr viele Menschen in aller Welt nach definierten Zonen und Punkten. Der runde Kopf des Stäbchens ist für

die punktuelle Massage der Punkte gedacht und der Kristall wird nach einer kurzen Punktmassage für 10 bis 15 Sekunden auf die entsprechende Zone gehalten. Inkl. dem ausführlichen Anwendungsbuch: Die Matrix-Reflektoren von Peter Mandel.



Perlux PF 450 zur Flächen- und Punktbestrahlung

Mit zwei kompletten Therapie-Leuchtstiften: P 117 und F 333 für die Punkt- und Flächenbehandlung, sieben handgefertigten geraden Glasstäben mit Pyramidenschliff, sieben Farblinsen, jeweils Rot, Orange, Gelb, Grün, Türkis, Blau und Violett, Punktsuchstift, im Etui.

BÜCHER ZUR FARBPUNKTUR



.ehrbuch der Ophtalmotropen Genetischen Therapie – OGT

Das Grundlagenwerk von Peter Mandel ührt in die Ophtalmotrope Genetische Therapie, kurz OGT, ein. Diese neue Methode der Diagnose und Therapie Daut auf der bekannten Phänomenologie der Iris und deren Adnexe auf. Das sehr Draxisnahe, reich bebilderte Arbeits- und Nachschlagbuch ist logisch, konsequent und übersichtlich aufgebaut. Alle

Therapien sind nach einem einheitlichen Schema gegliedert. Die beiliegenden Schablonen erlauben zudem ein schnelles Lokalisieren der Therapiepunkte.



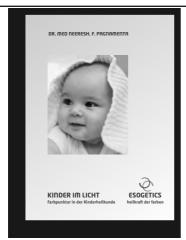
Farben: Die Apotheke des Lichts

Das Nachschlagewerk für die ganze Familie in Wort und Bild

- führt ein in die Hintergründe der häufigsten Alltagsbeschwerden
- beschreibt Symptome und deren Ursachen
- gibt konkrete Anweisungen zur Vorbeugung und zur Behandlung mit dem Farbflächenstift

Band 1: Magen-Darm-Beschwerden, Erkrankungen des Kindes, immunologische Erkrankungen, Hautbehandlungen.

Band 2: Behandlungsvorschläge bei Depressionen/Angst, Herz-Kreislauf-Beschwerden, Kopfschmerzen und Migräne, Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen.



Kinder im Licht – Farbpunktur in der Kinderheilkunde

Einführung in die Farbpunktur nach Peter Mandel, Grund- und Steuerungsbehandlungen, Spezifische Therapien bei Schlaflosigkeit, Ängsten und Verhaltensstörungen, Pränatale Therapie, Bauchschmerzen und Koliken, Infekte und Hautprobleme, Bettnässen, Essstörungen, Soforttherapien bei Erkältung, Durchfall, Fieber.



Mit Licht und Farben heilen

Erfahren Sie die Geschichte der Entstehung der Esogetischen Medizin und Farbpunktur und die Biographie von Peter Mandel. Esogetische Medizin und Farbpunktur nach Peter Mandel ist eine revolutionäre ganzheitliche Heilmethode, die wie jede andere Medizin komplett mit Diagnosemethoden und Behandlungen versehen ist. Wir erfahren, weshalb wir erkranken und wie wir das verhindern können.

Die Methode hilft bei psychischen und organischen Beschwerden, beugt vor, aktiviert die Selbstheilungskräfte und wird von vielen bereits als die Lichtmedizin des 21. Jahrhunderts bezeichnet.

Das scheint doch eine Neuigkeit zu sein, die es wert ist, von allen Dächern gerufen zu werden.

ESOGETISCHES WILDKRÄUTERÖLRELAX DAS ÖL, DAS UNTER DIE HAUT GEHT



Das Esogetische Wildkräuterölrelax st ein Naturpräparat, das sich die vielfältigen und bewährten Heilkräfte der Natur zunutze nacht. Natürliche Pflanzenöle garantieren für seine Reinheit und sind die beste Voraussetzung für Ausgewogenheit und körperliches Wohlbefinden. Seine Inhaltstoffe sind in Bezug auf die ganz speziellen Anwendungsbereiche

ideal kombiniert und aufeinander abgestimmt! All dieses Wissen liegt nun der Symbiose zwischen der Zusammensetzung des Esogetischen Wildkräuteröls^{relax} und den Zonen und Segmenten zugrunde.

Die im Esogetischen Wildkräuteröl^{relax} enthaltenen ätherischen Öle wirken regulierend und stimulierend auf den ganzen Menschen. Reine Öle in perfektem Mischungsverhältnis für Ihr Wohlbefinden. Auch für die Esogetischen Traumzonen entwickelt.

Das Esogetische Wildkräuteröl^{relax} ist erhältlich in Fläschchen zu 20 ml Inhalt.



Peter Mandel, geboren 1941, ist der Begründer der Esogetischen Medizin. Sie umfasst viele erfolgreiche Methoden wie die Farbpunktur und die Energetische Terminalpunkt Diagnose ETD. Seit Beginn der 70er Jahre beschäftigt sich Peter Mandel intensiv mit der Erforschung der informativen Energien und den daraus resultierenden diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten.

Das Leben ist Rhythmus

Wir sind den Rhythmen von Tag und Nacht, dem Wechsel der Jahreszeiten, der An- und Entspannung bis hin zu den wechselnden Rhythmen unserer Gehirnströme ununterbrochen ausgesetzt. Es ist längst kein Geheimnis mehr, dass jeder Impuls außerhalb oder innerhalb unseres Körpers von unserem Bewusstsein in irgendeiner Weise verarbeitet werden muss. Dass auch Gesundheit und Krankheit mit einer Verschiebung der natürlichen Gehirnrhythmen einhergehen, ist deshalb naheliegend.

Mit der Induktions-Therapie der Esogetischen Medizin wurde eine Methode entwickelt, die einerseits ohne "Nebeneffekte" auskommt und andererseits so eng wie nur irgend möglich den natürlichen Körperrhythmen bzw. Gehirnaktivitäten angepasst ist – eben eine Induktion vertrauter Impulse.

Mit der Anwendung dieser Methode werden die überforderten und überreizten Gehirnareale entlastet und es kann Ruhe und Entspannung eintreten.

Erfahren Sie mehr in diesem Buch über die vielfältigen Möglichkeiten der Behandlung mit der Induktions-Therapie.



ISBN: 978-3-925806-34-6